

## AUF EINEN BLICK

<b>Abschluss</b>	Bachelor of Arts
<b>Studienbeginn</b>	Wintersemester
<b>Regelstudienzeit</b>	6 Semester
<b>Leistungspunkte (LP/ECTS<sup>1</sup>)</b>	180
<b>Numerus Clausus (NC)</b>	nein
<b>Bewerbungsfrist</b>	15.09.
<b>Bewerbungsportal</b>	<a href="http://almaweb.uni-leipzig.de">almaweb.uni-leipzig.de</a>

<sup>1</sup> European Credit Transfer System

## INFORMATIONEN

### ZENTRALE STUDIENBERATUNG

[uni-leipzig.de/zsb](http://uni-leipzig.de/zsb)

### WEITERE KONTAKTE UND INFORMATIONEN ZU UNSEREM STUDIENANGEBOT

[uni-leipzig.de/studienangebot](http://uni-leipzig.de/studienangebot)

#unileipzig auf Social Media



Änderungen vorbehalten  
Stand: 10|2020

Zentrale Studienberatung  
Goethestraße 3-5  
04109 Leipzig  
[ssz-studienberatung@uni-leipzig.de](mailto:ssz-studienberatung@uni-leipzig.de)

**WWW.UNI-LEIPZIG.DE**

## BERUFSPERSPEKTIVEN

Nach dem Studium steht Ihnen ein breitgefächertes Spektrum an beruflichen Tätigkeiten zur Verfügung:

- Kultur- und Wissenschaftsmanagement, Kulturaustausch
- Stiftungen und internationale Organisationen
- Journalismus/Medien
- Verlagswesen, Bibliotheken, Archive und Museen
- Außenwirtschaft und Handel
- Auswärtiger Dienst
- Öffentlichkeitsarbeit und Werbung
- wissenschaftliche Dienste (ergänzender Masterabschluss und Promotion empfohlen)
- Erwachsenenbildung und weiteres Bildungswesen (außer deutsche staatliche Schulen; hierfür ist ein Lehramtsabschluss erforderlich)

Ratsam ist es, im Laufe des Studiums Praxiskontakte zu knüpfen, die für den Berufseinstieg hilfreich sind (z. B. im Praktikum des 5. Semesters). Der Career Service der Universität Leipzig kann Sie zur Vorbereitung des Übergangs in die Arbeitswelt beraten.

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiengangs Ostslawistik können Sie ein Masterstudium anschließen.

Die Slawistik in Leipzig blickt auf eine lange Tradition zurück. Slawistische Forschung und Lehre wird hier bereits seit den 1840er Jahren betrieben, zuerst durch den sorbischen Lektor für slawische Sprachen und Literaturen Johann Peter Jordan sowie den Russisten Johann Adolf Erdmann Schmidt.  
Bild: Colourbox



UNIVERSITÄT  
LEIPZIG

Zentrale Studienberatung



Bachelor  
of Arts

**OSTSLAWISTIK**

## IM DETAIL

In diesem Studiengang stehen die ostslawischen Sprachen im Mittelpunkt. Dabei erwerben und erweitern Sie praktische Kenntnisse des Russischen und Ukrainischen. In der Spezialisierung Linguistik untersuchen Sie den sprachlichen Code als Wissensbasis und Instrument des Informationstransfers. In der Spezialisierung Literaturwissenschaft/Kulturgeschichte widmen Sie sich Texten, die Jahrhunderte einer faszinierenden Kultur umspannen.

## ZUGANGSVORAUSETZUNGEN

— Allgemeine Hochschulreife oder fachgebundene Hochschulreife

## BESONDERHEITEN

- Sprachausbildung angepasst an individuelles Sprachniveau in Russisch (Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene)
- Pflichtpraktikum/Auslandsaufenthalt: Partneruniversitäten in Belarus, Russland und der Ukraine sowie ERASMUS-Studienaufenthalte an der University of Manchester möglich

## STUDIENAUFBAU



Weitere Informationen zur Struktur der einzelnen Bereiche finden Sie unter:  
[uni-leipzig.de/+aufbau-des-studiums](http://uni-leipzig.de/+aufbau-des-studiums).

## STUDIENINHALT

Das Studium umfasst sechs Semester und bietet Möglichkeiten zur Spezialisierung in den Bereichen Sprachwissenschaft oder Literaturwissenschaft/Kulturgeschichte.

Durch den obligatorischen Besuch von frei wählbaren Veranstaltungen jenseits der Ostslawistik (Wahlbereich) haben Sie die Möglichkeit, ein interdisziplinäres Ausbildungsprofil zu entwickeln und neue Kompetenzen zu erschließen. Diese können nichtslawistische Fachgebiete ebenso beinhalten wie benachbarte Disziplinen (Westslawistik, Südslawistik, Sorabistik).

Weitere wichtige Zusatzqualifikationen erwerben Sie durch einen Studienaufenthalt im Ausland, durch ein Praktikum oder durch gezielte Auswahl weiterer für Sie wichtiger Ausbildungsinhalte. Den Abschluss Ihres Studiums bildet die Bachelorarbeit.

Forschung und Lehre am Institut für Slavistik ruhen auf vier Säulen:  
Literatur- und Kulturwissenschaft, Sprachwissenschaft sowie Fachdidaktik  
und Sprach- und Übersetzungspraxis.  
Bild: Colourbox

